

[Startseite](#) > [Leben in Frankfurt](#) > [Umwelt](#) > [Luft & Stadtklima](#)

Feinstaub PM10

Unter Feinstaub versteht man kleinste Partikel, die als Verunreinigung in der Luft vorhanden sind und eine Größe von 10 Mikrometern (Fachbezeichnung PM10) nicht überschreiten. 10 Mikrometer sind 0,01 Millimeter. Man kann den Feinstaub aufgrund der extrem geringen Größe nicht sehen. Diese Kleinstpartikel können tief in die Lunge eindringen und sie schädigen.



Seit Januar 2005 gelten die neuen EU-Grenzwerte für Feinstaub. Danach dürfen 50 µg/m³ Feinstaub an maximal 35 Tagen im Jahr überschritten werden. In den Jahren 2005 und 2006 wurde der Grenzwert in Frankfurt am Main an der Station Friedberger Landstraße überschritten. In den Jahren 2007 und 2008 wurde der Grenzwert an allen Frankfurter Luftmessstationen eingehalten. Im Jahr 2009 wurde der Grenzwert an der Friedberger Landstraße mit 36 Überschreitungen knapp überschritten, konnte 2010 jedoch wieder an allen Frankfurter Luftmessstationen deutlich eingehalten werden.

Aktuelle Messwerte

Bisher (Stand: 26.12.2011) wurden an den 4 Messstationen des Hessischen Landesamtes für Umwelt und Geologie (HLUG) in Frankfurt am Main im Jahr 2011 die folgende Anzahl an Überschreitungstagen des Tagesmittelwertes von 50 µg/m³ gemessen:

Messstation	Anzahl der Überschreitungen
Friedberger Landstraße	42
Frankfurt-Höchst	9
Frankfurt-Ost	9
Frankfurt-Sindlingen	20



Maßnahmen zur Reduzierung der Feinstaubbelastung

Am 14. November 2011 ist die **1. Fortschreibung des Luftreinhalteplans für den Ballungsraum Rhein-Main, Teilplan Frankfurt am Main**, in Kraft getreten.

Zur langfristigen Verbesserung der Luftqualität sind Maßnahmen aufgestellt worden. **Am 01. Januar 2012 tritt die letzte Stufe der Umweltzone in Kraft.** Ab dann dürfen nur noch Fahrzeuge in die Umweltzone einfahren, die mit einer **grünen Plakette** gekennzeichnet sind, über eine gültige **Ausnahmegenehmigung** verfügen oder von der Plakettenpflicht ausgenommen sind. Nähere Informationen können unter dem Link "Umweltzone Frankfurt am Main" oder "Wirksamkeit der Umweltzone" abgerufen werden.

Weitere aktuelle Maßnahmen des Luftreinhalteplans sind der Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs, die Einhaltung modernster Emissionsstandards durch die Busflotte und die Attraktivitätssteigerung des Radverkehrs. Durch den Ausbau des Fernwärmenetzes und mit Vorgaben zur energiesparenden Bauweise sollen die Emissionen der Gebäudeheizungen weiter reduziert werden.

ANSPRECHPARTNER

Philipp Wolfrum

Telefon: +49 (0)69 212 39188
 Telefax: +49 (0)69 212 39140
 E-Mail: philipp.wolfrum@stadt-frankfurt.de

KONTAKT

Umweltamt

FRANKFURT.de

ZUM HERUNTERLADEN

Luftqualität
 Frankfurt 2009 (pdf, 396 KB)
 Luftqualität
 Frankfurt 2010 (pdf, 975 KB)
 Luftreinhalteplan
 Rhein-Main, Teilplan
 Frankfurt am Main
 (pdf, 9.9 MB)
 Staub- und
 Luftmessungen Ffm-
 Sindlingen 2007/08
 (pdf, 321 KB)
 Wirksamkeit der
 Frankfurter
 Umweltzone2011
 (pdf, 562 KB)

LINKS

Feinstaub PM2,5
 Feinstaub und
 Gesundheit
 Feinstaubplakette
 beantragen
 Luftmesswerte
 Luftqualität
 Luftreinhalteplan
 Umweltzone
 Frankfurt am Main

WEITERE INFORMATIONEN

Ausbreitungsrechnung
 für den
 Ballungsraum Rhein-
 Main
 Feinstaub in Hessen
 HMULV (2009):
 Quellenzuordnung
 für Feinstaub in
 Hessen
 Plakettenauskunft
 online
 UBA (2009):
 Luftqualität in
 Deutschland
 UBA: Luftreinhalte-
 Pläne